

PRESSEMELDUNG YAMALUBE MOTORSPORT KOFLER

Titelverteidiger Andreas Kofler erwartet ein enges IDM-Finale



Andreas Kofler ist heiß auf den zweiten Meisterschaftstitel
(Foto: Dino Eisele/IDM)

Vor einem Jahr konnte sich der Oberösterreicher Andreas Kofler am Hockenheimring seinen ersten Titel in der Supersport-Klasse der Internationalen Deutschen Motorrad-Straßenmeisterschaft (IDM) sichern. Nun kehrt er zurück an die Stelle seines bislang größten Erfolges und will diesen beim Saisonfinale wiederholen. Mit einem Vorsprung von 15 Punkten auf seinen schärfsten Verfolger geht es in die letzten beiden Rennen am Samstag und am Sonntag.

"Vergleichbar ist die Situation mit dem letzten Jahr nicht wirklich. Damals war der Vorsprung größer und ich konnte den Titel im ersten der beiden Rennen fixieren. Das wird sicher nicht der Fall sein", meinte der 21-Jährige vom Team Yamalube Motorsport Kofler. Denn im Gegensatz zu 2024 hat er mit dem deutschen Honda-Pilot Dirk Geiger einen ebenbürtigen Gegner.

"Das Duell hat fast die ganze Saison geprägt und war echt auf höchstem Niveau. In den letzten Rennen darf sich keiner auch nur einen Fehler leisten, von dem her wird es echt spannend. Aufgeregt bin ich aber überhaupt nicht, ich freue mich jetzt auf das Finale und will natürlich

erneut den Titel", blickte er voraus.

Die Saison selbst verlief nicht immer nach Wunsch, vor allem die Stürze in den Trainings am Schleizer Dreieck und in Most waren Dämpfer für den Österreicher, der in den vier Läufen mit Schulterschmerzen zu kämpfen hatte, einige Punkte liegenließ. Doch die letzten sieben Rennen stand er durchgehend in den Rennen am Podium.

"Im letzten Jahr hatte ich mehrere Verfolger, aber auch einen größeren Polster, weshalb ich schon ein Rennen vor Ende den Titel innehatte. Diesmal ist die Ausgangslage anders und ich erwarte, dass die Meisterschaft erst in der letzten Runde entschieden wird", ist sich der Österreicher sicher.

Sein Teamkollege Marvin Siebdrath will noch in die Top fünf der Meisterschaft vorstoßen, dafür braucht der junge Deutsche zwei gute Ergebnisse am Hockenheimring. Zuletzt hatte er am Nürburgring etwas mit der Rennpace zu kämpfen, konnte nicht ganz mit den Besten der Serie mithalten. Für seinen letzten Auftritt in dieser Saison ist er genauso motiviert wie Maximilian Kofler.

Der ältere Bruder von Andreas hat in der Superbike-Meisterschaft 50 Zähler gesammelt bislang. Das Punktekonto will er nun weiter auffüllen beim Saisonfinale. "Es wird schwierig in der Meisterschaft noch einige Kontrahenten zu überholen, aber das Wetter sieht relativ inkonstant aus und vielleicht können wir, falls es regnet, auch nochmals richtig dick anschreiben", so der 25-Jährige.

Er bestreitet seine beiden Rennen am Sonntag, auf Andreas und Marvin wartet das erste bereits am Samstag, das zweite dann am Sonntag.